



Unser Remseck – gemeinsam gestalten.

Am 26. Mai CDU wählen!



CDU

www.cdu-remseck.de

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

am 26. Mai 2019 sind sie aufgerufen, ihre Vertreter im Gemeinderat, Kreistag und in der Regionalversammlung zu wählen.

Wir wollen unser Remseck gemeinsam gestalten. Mit den Bürgerinnen und Bürgern, Handel und Gewerbe, Vereinen und Initiativen. Wir sind stolz auf das Erreichte und offen für neue Herausforderungen.

Mit einem breit gefächerten Angebot an Kandidatinnen und Kandidaten aus den unterschiedlichsten Lebensbereichen bitten wir Sie um Ihr Vertrauen. Langjährige Gemeinderäte bringen ihre Erfahrung ein, neue Bewerberinnen und Bewerber ihre Ideen und frischen Wind.

Auf den folgenden Seiten wollen wir Ihnen unsere Kandidatinnen und Kandidaten und unser Programm vorstellen. Auf Wunsch stehen wir zum persönlichen Gespräch bereit.

Ihr

Steffen Kirsch

CDU-Stadtverbandsvorsitzender

Unser Remseck gemeinsam gestalten.

„Remseck ist ein attraktiver Wohnort. Die hohe Nachfrage nach Wohnungen führt zu steigenden Preisen. Hier muss die Stadt in den nächsten Jahren aktiver werden, um Wohnraum für Familien, Alleinstehende, junge Menschen und Senioren zu schaffen.“

Finanzen & Haushalt. Sparen & klug investieren – klug investieren, um zu sparen. Remseck ist keine besonders finanzstarke Stadt. Umso notwendiger ist es, das Machbare vom nur Wünschenswerten zu unterscheiden. Deshalb stehen wir für eine solide Haushaltsführung. Weitere Steuererhöhungen lehnen wir ab. Die Verschuldung der Stadt darf nicht weiter steigen. Mit neuen Baugebieten und erhöhtem Gewerbesteueraufkommen durch Neuansiedlungen wollen wir die Finanzkraft der Stadt stärken.

Wirtschaft. Sanieren & Entwickeln. Remsecks Gewerbebetriebe haben Potenzial. Wir wollen, dass sie sich gut entwickeln können. Unsere wenigen, bestehenden Gewerbeflächen sollen besser ausgelastet werden. Neuansiedlungen sollen emissionsarm und sauber sein und keinen zusätzlichen Schwerlastverkehr nach Remseck bringen. Die CDU unterstützt die Anstrengungen der kommunalen Wirtschaftsförderung. Mit den neuen Gewerbeflächen in den „Rainwiesen“ sind wir auf dem richtigen Weg. Weitere Schritte müssen folgen.

Ortsteile entwickeln - Wohnraum schaffen.

Wir wollen alle Ortsteile weiter entwickeln und unterstützen den Erhalt der Nahversorgungsangebote vor Ort.

Wir wollen bezahlbaren Wohnraum in Miete und Eigentum schaffen. Die Stadt muss auch sozial Schwächeren Wohnen und Teilhabe in Remseck ermöglichen. Dies erfordert auch eine aktive Grundstückspolitik.

Neue Wohnbauflächen und die Schließung von Baulücken stärken unsere Stadt. Sie sollen sich verträglich in die gewachsenen Strukturen unserer Ortsteile einfügen. Zu prüfen ist, ob schwach genutzte Flächen wie große Parkplätze und Supermärkte mit Wohnbebauung aufgestockt werden können. Dies kann nur im Miteinander von Verwaltung, Politik, Bürgerschaft und Wirtschaft gelingen.

Neue Mitte. Die CDU unterstützt die Neue Mitte. Sie bietet zentrale Zukunftschancen für unsere Stadt. Nirgendwo sonst können wir so viel dringend benötigten Wohnraum realisieren und mit neuen Einrichtungen und Angeboten Kultur, Handel und Gastronomie stärken. Den Bürgerentscheid zur Westrandbrücke unterstützen wir. Auf der Basis belastbarer Fakten wollen wir diese Grundsatzentscheidung der Kommunalpolitik mit dem Souverän, den Bürgerinnen und Bürgern, fair und transparent diskutieren und entscheiden.

Natur & Umwelt. Natur- und Klimaschutz haben einen hohen Stellenwert. Das Klimaschutzkonzept für Remseck soll weiter umgesetzt werden. Der steigende Siedlungs-

druck darf nicht zur Zersiedlung der Landschaft und Verlust von natürlicher Vielfalt führen. Der Erhalt von Kulturlandschaft wie unsere Streuobstwiesen liegt uns am Herzen. Den Landschaftserhaltungsverband des Landkreises unterstützen wir.

Naherholung im Grünen. Remseck liegt reizvoll an Neckar und Rems. Durch die Remstalgartenschau machen wir diese Stärke noch intensiver nutzbar. Auch die Vernetzung von Spazierwegen und der Ausbau von Freizeitmöglichkeiten im Freien bieten Chancen für Jung und Alt.

#Frauenpower

Mobilität in Remseck gemeinsam gestalten.

„Remseck braucht die Verkehrsentlastung. Wir wollen Mobilität ermöglichen. Dazu sollen die unterschiedlichen Verkehrsträger wie Auto, Bahn, Bus, Fahrrad, Fußgänger oder Pedelec nicht gegeneinander ausgespielt, sondern bestmöglich verknüpft werden. Deshalb investieren wir in Straße, Schiene, Radwege und Bussystem.“

Die Westrandbrücke ist eine lokale Lösung. Sie darf nicht als Lösungsansatz für Probleme des überregionalen Verkehrs missbraucht werden. Nur eine zusätzliche Neckarquerung mit einer Durchbindung des Verkehrs von Aldingen zu den Bundesstraßen B10/B27 und B14/B29 schafft die Entlastung innerhalb von Remseck, die wir brauchen. Eine autobahnähnliche Lösung, die noch mehr Verkehr anzieht, lehnen wir ab und werben für einen Konsens in der Raumschaft.

Wir wollen neue Mobilität. Wir setzen uns ein für den Ausbau von Fahrradwegen in allen Ortsteilen. Stationen für Elektrofahrräder und Pedelecs ergänzen den Autoverkehr. Mit einem Runden Tisch aus Verwaltung, Fahrradfahrern und Fußgängern wollen wir Konflikte reduzieren.

Verbesserung des ÖPNV. Die CDU fordert, die Linienführung und die Anschlüsse zu optimieren. Wir sprechen uns für eine verbesserte Anbindung in unsere Nachbarstädte aus.

Die Stadtbahn ist eine Remsecker Erfolgsgeschichte. Die CDU unterstützt von Anfang an die Stadtbahnbindung von Pattonville und ihre Weiterführung nach Ludwigsburg.

Bildung und Betreuung in Remseck gemeinsam gestalten.

„Die Zahl der Kinder, Jugendlichen und älteren Menschen in unserer Stadt wächst. Hier müssen wir die passgenauen, zeitgemäßen Angebote schaffen.“

Jugend, Familie und Betreuung. Die CDU steht für den bedarfsgerechten Ausbau der Betreuungsangebote, um junge Familien zu unterstützen.

Dabei sollen sich schulische und außerschulische, kirchliche und vereinsmäßig organisierte Angebote ergänzen. Kommunale, freie und kirchliche Kindergärten schaffen ein vielfältiges Angebot, zu dem für uns auch Tagesmütter gehören. Mit neuen Gruppen im gesamten Stadtgebiet und dem Neubau zweier Kindertagesstätten in Aldingen und Pattonville reagieren wir auf die steigende Nachfrage nach Betreuungsplätzen.

Schule in Vielfalt – Vielfalt der Schulformen. Kurze Beine – kurze Wege. Die CDU will die Grundschulstandorte in jedem Ortsteil erhalten. Wir nehmen die Elternwünsche ernst und steigen mit Maß und Mitte in den Ausbau der Ganztagesgrundschulen ein und stärken die Kapazitäten von Kernzeit und Hort. Durch den bedarfsgemäßen Ausbau der Schulsozialarbeit stärken wir die Schulgemeinschaften.

Unsere Schulen sind Erfolgsgeschichten. Mit der Wilhelm-Keil-Schule, der Realschule Remseck und dem Lise-Meitner-Gymnasium haben wir ein gutes Bildungsangebot. Eltern können unter allen Abschlusszielen, das für ihr Kind Passende wählen. Wir wollen alle weiterführenden Schulen erhalten und fördern. Wir unterstützen die Schulen auf dem Weg zur Digitalisierung und investieren in den Erhalt und die Sanierung unserer Schulen.

Leben in Remseck gemeinsam gestalten.

„Die Bewältigung der anstehenden Aufgaben kann nur gelingen, wenn wir die Bürgerschaft aktivieren und beteiligen.“

Bürgerbeteiligung ausbauen. Die Kompetenz der Bürgerinnen und Bürger soll im Miteinander zusammen mit der Verwaltung genutzt werden. Projekte wie die Bürgerbeteiligung zur Neuen Mitte wollen wir ausbauen. Die CDU setzt sich für eine transparente Information und Beteiligung der Bürger ein. Die Remseck-App ist dabei ein sinnvolles Instrument. Die Informationen von Bürgerversammlungen sollen in Zukunft auch über einen städtischen Youtube-Kanal verfügbar sein. Die Nachbarschaftsgespräche Pattonville und das Bürgerforum Hochdorf sind Projekte, die wir positiv begleiten und uns auch in anderen Ortsteilen vorstellen können.

Pattonville als Teil von Remseck. Die Erschließung des jungen Ortsteils Pattonville ist eine Erfolgsgeschichte. Die Nachbarschaftsgespräche und die Zusammenarbeit mit dem Bürgerverein wollen wir ausbauen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sollen noch stärker zu einem aktiven Engagement ermuntert werden.

Städtepartnerschaften. Remseck ist eine weltoffene Stadt, die Gäste gerne willkommen heißt. Wir wollen die Städtepartnerschaften mit Italien, Frankreich und Rumänien fortsetzen und unterstützen Schüleraustausche mit vielen Regionen der Welt.

Integration Geflüchteter. Die Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen ist eine wichtige Aufgabe der Stadt. Wir unterstützen Initiativen zur Eingliederung der Asylbewerber in die Stadtgesellschaft, Ausbildung und Arbeitsmarkt. Wir unterstützen den AK Asyl bei dieser wichtigen schwierigen und verantwortungsvollen Aufgabe.

Starke Vereine, starke Stadt. Remseck lebt von der Vielfalt der Menschen und



seiner Vereine. Über die Vereins- und Straßenfeste wächst die Stadtgesellschaft zusammen. Wir unterstützen unsere Vereine, insbesondere auch die Arbeit des vereinsübergreifenden Zusammenschlusses „Vereine in Remseck“. Der erreichte hohe Standard an Sportstätten und Übungsmöglichkeiten für die Kulturvereine muss auch in Zukunft gewährleistet sein.

Ärztehaus und Hausärzte. Politik, Verwaltung und Ärzteschaft sind gefordert, partnerschaftlich dem Ärztemangel zu begegnen. Die CDU möchte erreichbare Hausärzte für alle und die Ansiedelung von Fachpraxen unterstützen. Für das Ärztehaus am Rand der Neuen Mitte setzen wir uns ein.

Häusliche Pflege. Die Angebote der häuslichen Pflege werden für viele Menschen immer wichtiger. Pflegenden Angehörige brauchen wirkungsvolle Unterstützung. Unsere Diakoniestation und andere soziale Einrichtungen wollen wir bei ihrer Entwicklung positiv begleiten. In der Neuen Mitte sehen wir Potential für weitere Einrichtungen, um auf gestiegene Bedarfe zu reagieren.

Beteiligung der Jugend. Die Jugend soll in Remseck eine Stimme haben. Schülervertre-

ter und Vereinsjugend haben bei uns Gewicht und sollen mit Gemeinderat und Verwaltung zusammenarbeiten. Die projektbezogene Kinder- und Jugendarbeit unterstützen wir wie auch das regelmäßig stattfindende Jugendforum. Bei der Stadtentwicklung sollen auch Interessen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen stärker berücksichtigt werden.

Inklusion leben. Die Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe von Menschen mit Behinderungen ist für uns ein wichtiges Anliegen und muss insbesondere bei Baumaßnahmen berücksichtigt werden.

Aktive und engagierte Senioren. Senioren sollen aktiv am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Dazu gehören seniorengerechte Angebote wie Nachbarschaftshilfen, wohnortnahe Einkaufsmöglichkeiten und die Schaffung barrierefreier Zugänge. Das Wissen und die Erfahrung der Senioren wollen wir für die nächste Generation nutzen. Wir wollen die Angebote und die Bereitschaft zum Engagement zusammenführen und vernetzen. Die Bürgerstiftung leistet hier bereits Hervorragendes.

Sicher leben in Remseck. Sicher bewegen im öffentlichen Raum – Sicherheitsgefühl im Alltag stärken. Remseck ist eine sichere Stadt. Wir wollen, dass das so bleibt. Die CDU unterstützt die kommunale und polizeiliche Jugendarbeit. Unterführungen und U-Bahn-Haltestellen sollen durch bessere Beleuchtung sicherer gemacht werden.



Kirsch, Steffen
Hochberg (38)

1

Verheiratet, evangelisch, Parlamentarischer Referent, Politikwissenschaftler, Gemeinderat seit 2009, Fraktionsvorsitzender seit 2014.

Vorsitzender der CDU Remseck, Mitglied im OGV Hochberg, sowie anderer kultureller und karitativer Vereine, viele Jahre in der überparteilichen politischen Jugendarbeit engagiert.

Nachhaltige, generationengerechte Stadtfinanzen, flexible und am Elternwillen orientierte Betreuungsangebote, moderne Verkehrspolitik und transparente und bürgerfreundliche Entscheidungen liegen mir am Herzen.



Gebauer-Pavokovic, Karin
Aldingen (60)

2

Verwitwet, 2 Kinder, evangelisch, Unternehmerin.

Stv. Vorsitzende der CDU Remseck, Vorstandsmitglied im Ludwigsburger Kreisverband, Schöffin beim Amtsgericht, BMX Abteilungsleiterin und Vorstandsmitglied der SZ-KWH, Mitglied im Förderverein der Wilhelm-Keil-Schule.

Unsere Stadt Remseck aktiv mitgestalten, Seniorengerechtes Wohnen, Ausbau der Freizeit- und Sportmöglichkeiten, Stärkung von Handel und Handwerk.



Bohlmann, Ralf
Aldingen (61)

7

Verheiratet, 2 Kinder, Bezirksvorsteher Stadtbezirk Stuttgart-Mühlhausen (25.000 Einwohner).

Dipl. Sozialarbeiter FH, Mediator, 10 Jahre Verwaltungsleiter Jobcenter Stuttgart, Mitglied TV Aldingen (Tischtennis), eh. Trainer Fußball Aktive TV Aldingen, Mitglied Förderverein Wilhelm Keil Schule, eh. Gesamtelternbeiratsvorsitzender.

Ich stehe für die nachhaltige Lösung der Verkehrsprobleme, bezahlbaren Wohnraum und verlässliche Betreuung. Die örtliche Nahversorgung und die Unterstützung des Ehrenamts sind mir ein Anliegen.



Simsek, Muhammed
Neckargröningen (34)

8

Verheiratet, Unternehmer, Fahrzeugbaumeister und Kfz-Techniker.

Beisitzer im Vorstand der CDU Remseck, Mitglied im Luftsportverein Hohenasperg.

Ausbau des WLAN-Netzes in öffentlichen Orten, moderne Mobilität wie Sharing, Einsatz für ein noch sichereres Remseck.



#jungesTeam



Prof. Dr. Wachter, Nikolaus 3
Neckargröningen (49)

Verheiratet, 2 Kinder, Chefarzt Klinikum Stuttgart und Professor mit Lehrauftrag an der Uni Ulm, Sportmediziner, Notfallmedizin und Reha-Medizin. Chirurgische Tätigkeit in Kambojscha mit einem Team der Hilfsorganisation Ärzte der Welt, Mitglied TSV Neckargröningen, WSV Schifferclub Neckarremms Ruderabteilung, Obst- und Gartenbauverein Neckargröningen.

Gesundheitsthemen, Patienten-nahe Gesundheitsversorgung, Ärztehaus in Remseck, Vernetzung ambulante und stationäre Versorgung, Ausbau ÖPNV und Fahrradwege.



Strohmaier, Georg 4
Aldingen (68)

Bäckermeister, verheiratet, zwei erwachsene Kinder.

Ehemaliger Obermeister der Bäckerinnung Region Stuttgart Nord und anderen berufsständischen Funktionen, ehrenamtl. Richter am Finanzgericht Baden-Württemberg.

Weiterentwicklung der Stadt Remseck und der Infrastruktur in den Ortsteilen, sorgfältiger Umgang mit den Finanzen, bürgerschaftliches Engagement fördern, bedarfsgerechte Betreuungsangebote für Kinder und Senioren.

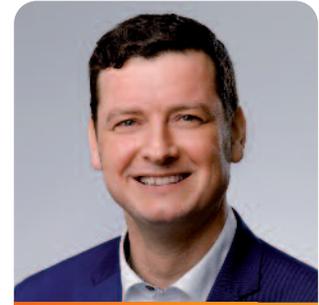


Dr. Schulz, Thomas 5
Aldingen (62)

Verheiratet, 2 Kinder, Historiker, Kreisarchivoberrat.

Stadtrat seit 2014, Vorsitzender des Turnvereins Aldingen (TVA) seit 2003.

Solidarisches Remseck mit sechs vitalen Ortsteilen; solide Finanzen; Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements und der Vereinsarbeit; Ausbau der ÖPNV-Angebote; Sicherung der Betreuungsangebote an Schulen und Kindertagesstätten; Förderung des kommunalen und privaten Wohnungsbaus.



Salatzkat, Alexander 6
Hochdorf (39)

Dipl.-Staatswissenschaftler, MBA, ehem. Offizier, Projektleiter Prozessdigitalisierung TRUMPF, geschieden, 1 Kind.

Vorstandsmitglied CDU Remseck, Vorstand Brettspielverein.

Ich schätze die Naturnähe und die Nachbarschaft in Hochdorf. Schnelles Internet, die Bewahrung der Ortskerne muss genauso sichergestellt werden, wie einfache Erreichbarkeit der Nachbarstädte mit Bus, Bahn und Auto. Die Digitalisierung in Verwaltung und öffentlichem Leben kann bei den Herausforderungen der nächsten Jahre helfen, sollte dabei aber vom gesunden Menschenverstand geprägt sein.



Leitenberger, Gerhard 9
Aldingen (61)

Dipl. Bankbetriebswirt (ADG), Verh., 2 erwachsene Kinder, Vorsitzender des TSV Neckargröningen, Schöffe am Landgericht.

Förderung von Jugend und Vereinen, Sportentwicklungsplan, Verkehrsinfrastruktur vor allem in Remseck, Finanzen/ Haushalt, Umweltpolitik".



Klüber, Martin 10
Neckarremms (38)

Ledig liiert, katholisch, Medizin-Informatiker.

Mitglied im Tierschutzverein Ludwigsburg.

Ich bin in Neckarremms aufgewachsen und bin begeisterter Radfahrer. Deshalb ist mir der Ausbau der Infrastruktur und die Beseitigung der Verkehrsprobleme ein Anliegen. Als Medizin-Informatiker sehe ich viele Chancen in der Digitalisierung.



Müller, Thomas 11
Aldingen (31)

Verheiratet, 1 Tochter, Geschäftsführer einer Personal- und HR-Beratung, Industriekaufmann (IHK).

Stv. Vorsitzender und Mitgliederbeauftragter der CDU Remseck am Neckar & Vorsitzender des Gesamtelternbeirats der Kitas in Remseck seit 2016 und Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Remseck am Neckar sowie Rettungssanitäter.

Die Belange junger Familien liegen mir sehr am Herzen. Dazu gehören bezahlbarer Wohnraum und für alle erschwingliche Bildungs- und Betreuungsangebote.



Nagel, Hans-Joachim 12
Pattonville (74)

Verheiratet, Geschäftsführer i.R., Diplom Wirtschaftsingenieur, Unternehmensberater für Start-Up's. Ehrenamtlicher Betreuer, Vorsitz Wohnungseigentümergeinschaft.

Einbringung unternehmerischer Kompetenz in Kommunalarbeit, Vernünftiger Aufbau und Ausbau verkehrlicher Infrastruktur im Allgemeinen und im besonderen Anbindung ÖPNV von und nach Pattonville, Weitergehende Nutzung der Landesgartenschau als Naherholungsgebiet.



Maurer, Ulrike 13
Aldingen (39)

Ledig, evangelisch, ausgebildete Erzieherin, Lehrerin für Deutsch als Fremdsprache, zusätzlich Studium an der PH Ludwigsburg, Lehramt Sekundarstufe 1.

Engagement in der Frauen Union der CDU. Mitglied beim TV Aldingen (Abteilung Gymnastik).

Noch mehr junge Frauen für ein Engagement in der CDU gewinnen, sowohl auf kommunaler, als auch auf regionaler Ebene. Erweiterung des Freizeitangebots für Jugendliche in Remseck.



Hartnigk, Jana 14
Aldingen (43)

Verheiratet, 1 Kind, Designerin (Master of Arts).

Elternbeiratsvorsitzende Wilhelm-Maybach-Schule Stuttgart, Dozentin im Bereich Fotografie, Mitglied des Vorstandes der CDU Remseck a.N.

Mit Mut, Engagement und Augenmaß, möchte ich mich dafür einzusetzen, dass Remseck weiterhin eine lebenswerte Stadt bleibt. Ein besonderes Anliegen ist es mir, das soziale und kulturelle Angebot in Remseck weiter zu fördern bzw. kräftig auszubauen.

Schwerpunkte: Kunst- und Kultur, Sozialpolitik, Finanzpolitik.



Pavokovic, Sandra 15
Aldingen (21)

Ledig, ev., Studentin der technisch orientierten BWL an der Universität Stuttgart.

Zweimalige Sportlerin des Jahres in Remseck, Ehm. BMX Nationalkader-Sportlerin, Trainerin und sportliche Leiterin in der SZ-KWH, Honorartrainerin des Württembergischen-Ratsportverbands.

Unterstützung der ehrenamtlichen Jugend-, Sport- und Vereinsarbeit, Bildungs- und Familienpolitik, Verkehrsentlastung, Gewerbeförderung.



Kirchner, Karsten 16
Pattonville (46)

Verheiratet, 2 Kinder, Dipl.-Ing (FH) Technische Informatik und Team-Manager im Bereich der IT.

Mitarbeit in der AG ÖPNV und Verkehr im Rahmen der Nachbarschaftsgespräche.

Remseck bedeutet Zukunft! Eine Kommunalpolitik in der Kinder, Familien und Hilfebedürftige nicht zu kurz kommen. Remseck mitgestalten, in der Bildung, Digitalisierung sowie Infrastruktur für Bus, Bahn und weitere Mobilitätskonzepte. Dabei dürfen die Finanziellen Mittel und der Umweltschutz, sowie die Nachhaltigkeit nicht außer Acht gelassen werden.



Kirsch, Kerstin 21
Hochberg (35)

Verheiratet, Dipl.-Wirtschaftsjuristin (FH). Langjähriges Engagement in der katholischen Jugendarbeit. Aktuell Schriftführerin der CDU Remseck und Beisitzerin der Frauen-Union im Kreis Ludwigsburg.

Beruflich Personalreferentin (HR Manager) eines mittelständischen IT-Dienstleisters.

Mir ist nachhaltiges Wirtschaften, gute Rahmenbedingungen für Familien, und ein modernes Verkehrskonzept für Remseck und die Region wichtig.



Hartnigk, Sven 22
Aldingen (48)

Verheiratet, 1 Kind, Dipl.-Ing. bei Daimler AG.

Gründungsmitglied/Trainer im „Taekwondo und Allkampf Remseck a.N. e.V.“, Mitglied des Vorstandes der CDU Remseck a.N.

Eine nachhaltige Umwelt-, Finanz- und Verkehrspolitik, sowie eine generationsgerechte Bildungs- und Vereinsarbeit in Remseck sind mir wichtig. Dazu möchte meine Kenntnisse und Erfahrungen aus Beruf und Ehrenamt in die Arbeit des Gemeinderats einbringen.



Schöck-Mergenthaler, Rita 23
Aldingen (57)

Selbstständige Gärtnermeisterin, 2 Kinder-

2. Vorsitzende bei den Unternehmerfrauen im Handwerk Kreis Ludwigsburg, Mitglied im Verein zum Schutz vom Aussterben bedrohter Kulturpflanzen „Arche Noah“-

Als Unternehmerin im Ökologischen Kräuteraanbau stehe ich für Natur-, Arten-, Tier- und Landschaftsschutz. Der ländliche Charme der Ortsteile und das Landschaftsbild sollen geschützt und erhalten bleiben. Meine Erfahrung aus mehr als 12-jähriger Gemeinderatsarbeit in einer Kommune im Kreis möchte ich gerne einbringen.



Kirsch, Barbara 24
Hochberg (64)

Evangelisch, verwitwet, 1 erw. Sohn, Geschäftsführerin im Einzelhandel.

Solide Finanzen, Angebote für Kinder, Jugendliche und Senioren, Stärkung des Handels in Remseck und seinen Teilorten.



Pfisterer, Klaus 17
Neckarrems (68)

Verh., 3 erwachsene Kinder, Ministerialbeamter im Ruhestand.

Ehrenmitglied und langjähriger Vorsitzender des VfB Neckarrems 1913 e.V., Aktive Freizeitgestaltung, wie Fahrradfahren und wandern.

Städtebauliche Entwicklung der Großen Kreisstadt Remseck a. N., Kinderbetreuung und Bildungswesen einschl. Förder- und Ergänzungsangebote, Sanierung der Gebäude der Stadt, Freizeit und Sport, Vereinswesen.



Gider, Kemal 18
Pattonville (31)

Verheiratet, 1 Kind, Vertriebsleiter im Bereich der Digitalisierung.

Vorstandsmitglied im Bürgerverein Pattonville, ehrenamtl. Tätigkeit in der Flüchtlingsarbeit und Integration sowie in anderen kulturellen und bildungsfördernden Vereinen.

Schritte in die Zukunft durch die Digitalisierung in unseren Schulen mittels DigitalPakt. Nachhaltig und produktiv integrierende Flüchtlingsarbeit. Mehr und komfortablere öffentliche Verkehrsmittel. Mehr soziale Austauschplattformen sowie E-Mobilität in Pattonville. Wertschöpfende und nachhaltige Investitionen.



Buck, Hans-Jürgen 19
Neckargröningen (63)

Dipl. Bauingenieur (FH), 2 erwachsene Kinder, selbstständiger Erdbauunternehmer.

Ich setze mich ein für eine verträgliche Verkehrssituation in und um Remseck. Als selbstständiger Bauunternehmer werde ich mich konstruktiv für das Bauwesen einsetzen. Wichtig sind mir die großen, neuen Herausforderungen wie Klimawandel, Menschen auf der Flucht, soziale Absicherung im Alter und bezahlbares Bauen und Wohnen.



Mugele, Petra 20
Hochberg (42)

Verheiratet, evangelisch, Kriminalhauptkommissarin.

Remseck umsichtig und achtsam mitgestalten sowie vorhandene Ressourcen verantwortlich nutzen, damit unsere Stadt für alle Generationen attraktiv bleibt.

Hierfür und für ein sicheres Remseck möchte ich mich einsetzen.



Dr. Knödler, Frank 25
Aldingen (62)

Verheiratet, 1 Tochter, Stadtdirektor der Feuerwehr, Präsident des Landesfeuerwehrverbandes Baden-Württemberg. Gemeinderat seit 2004.

Sicherheits-, Verkehrs- & Finanzpolitik, Weiterentwicklung einer städtebaulichen Ortsteilgestaltung, Unterstützung der ehrenamtlichen Jugend-, Sport- und Vereinsarbeit.



Burger, Helga 26
Aldingen (72)

Bis 2009 tätig als Büroleiterin des Amtschefs im Landwirtschafts-, Verkehrs- und Innenministerium. Davor Mitarbeiterin der CDU-Landtagsfraktion und dort für die Bereiche Schule, Jugend und Sport sowie Wissenschaft und Kunst tätig.

Nicht nur für sich, sondern für Andere, die nicht für sich sorgen können, mitdenken und Hilfe zur Selbsthilfe leisten. Zeit haben für nachbarschaftliches Engagement und Ehrenamt in der immer schneller werdenden digitalen Welt. Zeit für Kinder, Enkelkinder und ältere Menschen haben.

Amtlicher Stimmzettel
für die Wahl des Gemeinderats in Remseck am Neckar
am 26. Mai 2019

Sie haben insgesamt 26 Stimmen.

Bitte beachten Sie:

- Kein Bewerber/keine Bewerberin darf mehr als drei Stimmen erhalten.
- Auch wenn Sie mehrere Stimmzettel verwenden, dürfen Sie insgesamt nicht mehr als 26 Stimmen abgeben.
- Wenn Sie mehr als insgesamt 26 Stimmen abgeben, sind alle von Ihnen verwendeten Stimmzettel ungültig!

Bitte lesen Sie vor Stimmabgabe unbedingt das Merkblatt „Wichtige Hinweise für die Stimmabgabe“!

Wahlvorschlag
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

101	Kirsch, Steffen, parlamentarischer Referent, Sternbergweg 2	
102	Gebauer-Pavokovic, Karin, Unternehmerin, Durlacher Weg 12	
103	Prof. Dr. Wachter, Nikolaus, Chefarzt, Neue Gärten 9	
104	Strohmaier, Georg, Bäckermeister, Cannstatter Straße 12	
105	Dr. Schulz, Thomas, Kreisarchivoberrat, Hechinger Weg 2	
106	Salatzkat, Alexander, Manager, Schubartstraße 4	
107	Bohlmann, Ralf, Bezirksvorsteher, Hohenheimer Straße 70	
108	Simsek, Muhammed, Fahrzeugbaumeister, Martinstraße 3	
109	Leitenberger, Gerhard, Diplom-Bankbetriebswirt (ADG), Christofstraße 54	
110	Klüber, Martin, Medizininformatiker, Schwalkheimer Straße 11/1	
111	Müller, Thomas, Geschäftsführer, Schloßhof 4	
112	Nagel, Hans-Joachim, Geschäftsführer i. R., Washingtonring 84	
113	Maurer, Ulrike, Lehrerin, Kleistweg 26	
114	Hartnigk, Jana, Designerin, Neckarkanalstraße 109	
115	Pavokovic, Sandra, Studentin technisch orientierte BWL, Durlacher Weg 12	
116	Kirchner, Karsten, Teamleiter, New-York-Ring 25	
117	Pfisterer, Klaus, Oberamtsrat i. R., Röschweg 13	
118	Gider, Kemal, Vertriebsleiter/Ingenieur, John-F.-Kennedy-Allee 55/4	
119	Buck, Hans-Jürgen, selbstständiger Dipl.-Bauingenieur (FH), Eichendorffstraße 35	
120	Mugele, Petra, Polizeibeamtin, Hochdorfer Straße 17/2	
121	Kirsch, Kerstin, Diplom-Wirtschaftsjuristin (FH), Sternbergweg 2	
122	Hartnigk, Sven, Entwicklungsingenieur, Neckarkanalstraße 109	
123	Schöck-Mergenthaler, Rita, selbstständige Gärtnermeisterin, Martin-Luther-Straße 9	
124	Kirsch, Barbara, selbstständige Einzelhandelskauffrau, Rossbergweg 1	
125	Dr. Knödler, Frank, Stadtdirektor, Leonberger Straße 57	
126	Burger, Helga, Chefassistentz/Büroleiterin i.R., Eckgartenstraße 24	

Ihre Kandidatinnen und Kandidaten für Remseck und Affalterbach



Hans Steidle

Carina Depner

Jana Hartnigk

Ulrike Maurer

Karl-Heinz Schlumberger

Georg Strohmaier

Thomas Müller

1 Schlumberger, Karl-Heinz Remseck (71)

Verheiratet, ev., 2 Söhne, Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Remseck am Neckar a.D. Kreisrat seit 2009.

Wir müssen uns den Herausforderungen stellen, aber dabei das Machbare nicht aus dem Auge verlieren! Dies gilt gerade beim Ausbau des ÖPNV im Landkreis. Die Belastung der Bürger muss im Rahmen bleiben.

2 Steidle, Hans Affalterbach (69)

Verheiratet, 2 erwachsene Töchter, Kaufmann/Rentner.

Über 45 Jahre Mitglied der CDU, Gründungsmitglied und Vorsitzender des CDU-Gemeindeverband Affalterbach, 25 Jahre Kreisrat, Mitglied im Kleeblattkuratorium, seit 32 Jahren im Gemeinderat, 1. stellv. Bürgermeister, Mitglied in verschiedenen Vereinen.

4 Depner, Carina Remseck (28)

Ledig, ev., Master of Science - Sales Management, Vertriebsmitarbeiterin, ehrenamtl. Engagement in der Kinder- und Jugendarbeit, seit 11 Jahren Übungsleiterin beim SGV Hochdorf Abt. Leichtathletik.

Ich stehe für eine Politik die Türen öffnet und vom Mitmachen lebt. Schnelles Internet, starkes Ehrenamt, gute Kitas und neue Wohnungen sind mir wichtig.

3 Strohmaier, Georg Remseck (68)

Bäckermeister; GR Platz 4

5 Hartnigk, Jana Remseck (43)

Designerin (Master of Arts) GR Platz 14

6 Müller, Thomas Remseck (31)

Geschäftsführer, GR Platz 11

7 Maurer, Ulrike Remseck (39)

Lehrerin, GR Platz 13

Unser Kandidat für die Regionalversammlung

Listenplatz 8 Regionalversammlung

Steffen Kirsch (38)

Verheiratet, evangelisch, Parlamentarischer Referent, Politikwissenschaftler.

Die Region Stuttgart ist verantwortlich für 2,7 Millionen Menschen in der Landeshauptstadt Stuttgart und den Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Ludwigsburg und Rems-Murr. Die Regionalversammlung der Region Stuttgart wird direkt gewählt. Viele Aufgaben der Region betreffen gerade uns in Remseck.

Die CDU in der Region steht für eine moderne Verkehrs- und Infrastrukturpolitik und hat die aktuellen Verbesserungen im ÖPNV vorangetrieben. Als Träger der Regionalplanung können wir unsere Aufgaben im Bereich Gewerbeentwicklung und Wohnungsbau nur mit der Region lösen. Dazu gehört neben der Ausweisung nutzbarer Fläche auch eine eine konsequente Sicherung von Freiflächen durch Grünzüge.

